

## Zusammenfassung

(erstellt von Dr. Eugen Briemle und Franz Schmeink)

### Thema 1: Identität und Sendung der Laien in der Kirche und in der Welt

#### Teil V: Charisma und Geschichte des Regnum Christi

---

Für die Revision der Statuten des RC ist es erforderlich, zu verstehen, worin das Charisma des RC besteht. In diesem Text wird erklärt, was ein Charisma einer Bewegung ist und wie es gelebt wird. Dann werden grundlegende Eigenschaften des Charismas des RC anhand gemeinsamer geistlicher Erfahrungen und die Geschichte, aber auch anhand Approbationen und Anweisungen kirchlicher Autorität erläutert.

Teil A: Das Charisma einer geistlichen Familie	
1	<p><b>Charisma</b> kommt aus dem griechischen und heißt „Gabe, die frei und umsonst geschenkt wird“, und hat in der Bibel verschiedene Bedeutungen, jedoch gilt im Allgemeinen: <b>besondere Gabe Gottes</b> zur eigenen Erbauung oder für den Dienst am Nächsten. Im Leben der Kirche ergab sich folgender, weiterer Sinn: <b>Gnadengaben des hl. Geistes</b>, die direkt oder indirekt der Kirche dienen = Geschenke des hl. Geistes, um sie mit anderen zu teilen.</p>
2	<p><b>Charismen</b> werden <b>nicht aufgrund von Verdiensten</b> gewährt, sondern sind <b>Gnaden</b>, d.h. freie Hilfen Gottes. Empfänger sind nicht nur diejenigen, die sie direkt erhalten, sondern alle Beteiligte. Charismen sind <b>spezielle Gaben des hl. Geistes</b> (Lebensprinzip der Kirche), nicht alle Gläubigen werden mit gleichen charismatischen Gaben beschenkt. Charismen sind Geschenke Gottes, die Gott macht, damit die Beschenkten sie mit der derselben Unentgeltlichkeit und Liebe <b>in den Dienst der ganzen Gemeinschaft stellen</b>.</p>
3	<p><b>Kirche</b>, Familie Gottes ist <b>charismatisch</b>, weil der hl. Geist ihr verschiedene Charismen schenkt. Alle Charismen sind in den Augen Gottes wichtig. Charismen werden vom Volk Gottes, nicht vom einzelnen erkannt und gehören der Kirche und unterstehen der kirchlichen Autorität: Beurteilung der Authenzität, Anordnung der Art und Weise der Ausübung des Charismas.</p>
4	<p><b>Charismen</b> können <b>individueller</b> oder <b>kollektiver</b> Natur sein; Charismen von Gründern kirchlicher Werke, geistlicher Familien können <b>eine geistige Verwandtschaft</b> und Freundschaft mit Christus hervorrufen = <b>kollektives Charisma</b>, da es für eine geistliche Familie charakteristisch ist. Kirche bittet um <b>Treue zum Gründungscharisma</b> (Charisma, das die Gruppe durch ihren Gründer erfahren hat: Gründer teilen ihren Sinn und Absichten den ersten mit, die dann Anteil an derselben geistigen Erfahrung haben). Echtheit jedes neuen Charismas wird durch kirchliche Autoritäten geprüft.</p>
5	<p>Charismen von geistlichen Gemeinschaften müssen ins Leben umgesetzt, vertieft und immer weiter entfaltet werden. Jeder ist aufgerufen, sich das Charisma einer geistlichen Gemeinschaft zu eigen zu machen, jeder kann das Erbe mit seinen persönlichen Charismen bereichern; Charisma ist eine Quelle der Inspiration und Reichtum für die Mitglieder zukünftiger Generationen; gefordert ist eine kreative Treue zum Gründungscharisma aller Mitglieder eines Institutes.</p>
6	Institutionalisierung durch Statuten oder Grundkodex.
7	LC und RC sind Träger eines authentischen Charismas, approbiert vom Papst. Der Gründer ist allerdings weder die Quelle noch der Herr des Charismas des Werkes; nicht alle Gründer, die der Kirche eine gute Gnade bringen leben entsprechend der Gnade: Pater Maciel ist Gründer, aber nicht geistlicher Meister des RC.

Teil B: Welche geistige Erfahrung steht hinter dem RC?	
8	Jeder Gnade, die man von Gott erhält, muß man sich im Glauben nähern; geistige Erfahrungen austauschen und vertiefen in der Gemeinschaft. Folgende Ausgangs- oder Anhaltspunkte:
9	RC hat besonderen Stil, mit Christus verbunden zu sein: kämpferisch (aufrichtiges, engagiertes, großzügiges, dankbares Bemühen, der Liebe Christi zu entsprechen) zur Ausbreitung seines Reiches in der ganzen Welt: <b>Caritas Christi urget nos.</b> RC fördert die tiefen, persönliche Erfahrung der Liebe Christi, der lebendigen und unwandelnden Begegnung mit Christus, die uns anspornt zur Umkehr, persönlichem Engagement für die Heiligkeit und für das Apostolat. „Christus hat uns mit besonderer Intensität im Glauben seinen Ruf, Apostel zu sein, spüren lassen.“ „Ich soll ihn bei seiner Sendung begleiten, die völlig außerhalb meiner Möglichkeiten liegt.“ Christus offenbart in meiner Schwäche seine Stärke; er zeigt damit seine Liebe zu mir, sein Ruf zeigt mir seine Zuversicht für mein Leben = Gnade; ich erfahre die neue „Liebe, die der Seele Freude schenkt.“
<b>Christus ist die endgültige und vollständige Antwort auf die tiefsten Hoffnungen und Sehnsüchte des Menschen.</b>	
10	RC Mitglieder erfahren sehr stark eine Berufung im Leben als Christ: Christus sendet uns zur Evangelisierung, zum <b>Apostolat</b> aus = kostbare Geste der Liebe Jesu, nicht als Pflichterfüllung, sondern als Antwort auf die Liebe: Wunsch, sich von der Liebe durchdringen zu lassen, sein Bestes zu geben in der Sendung, die uns unendlich übersteigt. „Wir geben ihm unser Herz, damit er auf diese Weise die Mitmenschen mit seiner eigenen Liebe zu lieben vermag.“ <b>Dein Reich komme!</b> Ausdruck der Tugend der Hoffnung, des Vorranges der Gnade, brennenden Wunsches das Reich Gottes zu errichten.
11	Aufruf zum Apostolat gilt allen Christen, RC hilft, den Ruf deutlicher wahrzunehmen. Das Charisma des RC soll helfen, an diesen Ruf zu erinnern = steht daher im Kontext der Neuenvangelisierung in der stark säkularisierten Gesellschaft. Berufung: <b>Christi Liebe vor der Welt zu bezeugen.</b>
Teil C: Einige grundlegende Aspekte des Charismas des RC	
12	Leitlinien des Charismas der Bewegung Regnum Christi (mit Hinweisen von Mitgliedern des ersten und zweiten Grades des RC), Generalkapitel des LC, Generalversammlung stellen grundlegende Aspekte und originale Erscheinungsformen des Charismas des RC vor.
13	Zu RC gehört nicht nur ein Geist, sondern auch eine strukturierte kirchliche Gemeinschaft und führt für sie charakteristische Aktivitäten aus; sie besteht aus Laien, Laien die sich Gott weihen, Ordensleute und Priester des LC. Jeder lebt mit seiner Berufung und seinem Stand im RC, hat eine Aufgabe, die zum Wohl des Leibes beiträgt; aber alle sind Mitglied einer einzigen charismatischen und apostolischen Familie, bestehend aus verschiedenen Zweigen gemäß der Stand und Lebenslage, die miteinander interagieren und eng zusammenarbeiten.
14	Brennender Wunsch des RC: <b>Aufbau des Reichen Christi durch Heiligung der Mitglieder</b> und durch persönliches und organisiertes <b>apostolisches Wirken</b> (vgl. 9). Notwendige Voraussetzung: Erkenntnis der Liebe Gottes und leben in ihr. RC evangelisiert: <ul style="list-style-type: none"> <li>↗ ruft Menschen auf, zu Christus zu kommen</li> <li>↗ sammeln von Gesellschaftsgruppen, personenbezogene und gemeinschaftliche Ausbildung, Begleitung, Förderung und Ermutigung</li> <li>↗ Bündelung von Kräften, Bildung von Gruppen zur Evangelisierung, Beitritt in diese Gruppen</li> </ul>
15	Aktivitäten des RC dienen der <b>Sendung der Mitglieder</b> , nicht nur der Förderung des persönlichen christlichen Lebens des Mitglieds, abzielend auf die Evangelisierung der pluralistischen und globalisierten Gesellschaft (Laienapostolat) vom „Rand der Gesellschaft her“: Tätigkeiten, die den Nöten entsprechen, die sich in der Gesellschaft zeigen; Seelen in den entchristlichten oder unchristlichen Kreisen für die Liebe Christi aufzuwecken: „Neu-Evangelisierung“. RC ist nicht dazu berufen, pastorale Arbeit und sakramentalen Dienst in den

	Pfarrgemeinden zu übernehmen, sondern besteht aus Teams von Jugendlichen und Erwachsenen, die sich „im Aufbruch“ zur Evangelisierung befinden. Zu diesem Zweck werden den Mitgliedern geistliche Begleitung und Schulung angeboten.
16	RC hat das Bestreben, <b>universell</b> zu sein, d.h. keine Einschränkung durch lokale oder z.B. diözesane Grenzen.
17	Menschen mit größerem weltlichen Einfluß soll das Evangelium gebracht werden, damit diese ihre Gaben zugunsten des Reiches Gottes einsetzen (Führungsqualitäten in den Dienst der Kirche stellen).
18	RC gründet seine Spiritualität auf die Betrachtung Christi; daher zeigt sich das RC als ein tief <b>kontemplativer</b> und zugleich entschlossen <b>apostolischer</b> Lebensstil mit dem Ideal, ein <b>ganzheitliches Christentum</b> zu leben in wahrer Gnade, Freiheit und Liebe. Die unendliche Liebe Christi muss uns dazu bringen: <ul style="list-style-type: none"> <li>↗ Wertschätzung für alle Menschen</li> <li>↗ Beziehungen voller Respekt, Vertrauen, Freude, gegenseitiger Unterstützung</li> <li>↗ Glaubensfreude, hoffnungsvolle Zuversicht, Begeisterung</li> </ul>
19	Wie entstand die Bewegung RC = LC+gottgeweihte Frauen und Männer des RC+Laien+Klerus vom ersten und zweiten Grad? Zuerst LC, dann RC als „Bewegung mit Weltcharakter“ (nur Laien, Gottgeweihte und Weltklerus), gelenkt von LC; 1971 Integration der LC als Mitglieder dritten Grades; Statuten des RC von 1979 und 1988 führen LC als Mitglieder auf, obwohl Konstitution der LC von 1983 dieses nicht erwähnen; seit 2004 Situation zwischen RC und LC unklar, da approbierte Statuten LC nicht als Mitglieder aufführen; aktuell hat Generalkapitel der LC bekräftigt, daß LC sich als Teil der Bewegung RC versteht; formaler Rahmen soll nun in Statutenrevision geschaffen werden.
20	Geschichte der Laiengruppe des RC: Herz-Jesu Missionare und der Schmerzensmutter (damaliger Name der LC) wollten Bataillone gründen, „die ... tapfer bei der Errichtung des Reiches Christi <b>zusammenarbeiten</b> “. Christus sollte nicht nur in Einzelpersonen, sondern in der Gesellschaft herrschen. P. Maciel war der Ansicht, dass es hierfür als Ergänzung einer internationalen Laienorganisation bedürfe (1949); nicht nur verschiedene Einzegruppen, wie zuvor angenommen. LC und weltliche Mitglieder sollten diese Gruppen von Laienaposteln heranbilden: RC und LC sind besonders miteinander verbunden, haben gleiche Gründer, Spiritualität und Sendung.
21	Zunächst Gründung von Erziehungseinrichtungen; Ziel jedoch: Bildung von Gruppen von Laienaposteln mit Menschen, die positiven Einfluss auf die Ausrichtung der Kultur und Leitung der Gesellschaft ausüben sollte; hierzu sollte eine „internationale Dachorganisation“ von Laien gegründet werden; Ziel: spezifischen Apostolat, damit der Christ sowohl im privaten, sozialen und öffentlichen Leben christlich leben kann; Evangelisierung der ganzen Gesellschaft, von Menschen, die nicht zur Kirche gehen.
22	Konstitution von 1965: „Der spezifische Zweck der Kongregation ist die Errichtung des Reiches Christi in der Gesellschaft.“ Für P. Maciel war LC ohne RC unvollständig. Kongregation LC sagt heute: „... wollen mit ihnen (RC) zusammen die Sendung verwirklichen, die Gott dem RC zum Wohl der Kirche anvertraut hat.“
23	Angedachte Namen: „(2.) Legion“, „Milites Christi“, ab 1963 „Regnum Christi“, seit 1964 „Bewegung“ (Einfluss des 2. Vaticanum). Erste Statuten 1963 mit Mitgliedschaft von „drei Graden“. Erste Gründung einer Gruppe 1963 in Mexiko, jedoch erfolglos. 1965 Auftrag von P. Maciel an P. Alfredo Torres, Berufungen zu suchen und RC zu starten, 1968 traten die ersten 8 Männer aus Madrid dem RC bei. 1968 Entwurf systematischer Strukturen und Dynamik. Gründung eines Dirkotorium des RC in Mexiko, 1969 Entwurf eines Handbuches; Versuch einer Gründung des dritten Grades des männlichen Zweiges wurde aufgegeben. Erstes Handbuch des RC 1969 in Salamanca. 1970 ECYD in Mexiko, 1971 Aufnahme von Legionären in den dritten Grda des RC. Gestaltung der Bewegung RC teilweise unter Einfluss von anderen Vereinswesen wie Opus Dei usw. 1969 erster Beitritt zum weiblichen Zweig des dritten Grades – gottgeweihte Frauen, 1972 Beitritt der ersten Männer des dritten Grades.

24	<p>„RC hat sich ... als eine <b>Gesamtheit von Teams</b> gebildet, die aus Menschen bestanden die ... mit dem Evangelium in der Hand die Realität aus christlicher Sicht interpretierten und sich wie Apostel gegenseitig ermutigten, ihr Bestes zu geben...und die Gesellschaft für Christus verwandeln...“ „Die Bewegung strebt engagiert danach, Apostel anzubieten, die in der Lage sind, im Bereich der Apostaltswerke solche Initiativen zu entwickeln und umzusetzen, die sich den unterschiedlichen Bedürfnissen von Zeit und Ort anpassen.</p>
25	<p>Das RC wurde von seinen ersten Mitgliedern in folgender Weise gelebt (wortwörtlich aus Haupttext):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>➤ Als Mittel und Weg, um auf die in der Taufe selbst begründete Berufung zur Heiligkeit und zum Apostolat zu antworten: um die Taufverpflichtung, neue Menschen zu sein, gründlich zu leben, indem man die Freundschaft mit Christus im Leben der Gnade auf objektive Weise entfaltet und aus eigener Überzeugung und Verantwortung die Sendung Jesu Christi in der Kirche annimmt. Das Evangelium, die Eucharistie, die geistliche Begleitung und das Apostolat gelten als Säulen ihres christlichen Lebens.</li> <li>➤ Als eine Erfahrung von Gemeinschaft: Über das eigene Team fügt sich der einzelne mit Einsatzbereitschaft und Begeisterung in das Geheimnis der missionarischen Kirche ein und empfängt Ermutigung und Hilfe für sein geistliches und apostolisches Leben.</li> <li>➤ Als eine Sendung, die Welt für Christus zu verwandeln: Zur Freundschaft mit Christus aufrufen und christliche Gruppen aus einem einheitlichen Bereich der Gesellschaft heranbilden, sie christlich schulen und sie mit den Bedürfnissen der Kirche im Blick zur Evangelisierung lancieren, damit Christus alles in allem sei. Eine Sendung, die gemeinsam mit den LC zu verwirklichen ist.</li> </ul>